Zeitschrift: Sprachspiegel : Zweimonatsschrift
Herausgeber: Schweizerischer Verein für die deutsche Sprache
Band: 74 (2018)
Heft: 6

Vereinsnachrichten: Schweizerischer Verein für die deutsche Sprache (SVDS)

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Siehe Rechtliche Hinweise.

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. Voir Informations légales.

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. See Legal notice.

Download PDF: 25.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Schweizerischer Verein für die deutsche Sprache (SVDS)

Küssnacht am Rigi, im November 2018

Liebe Mitglieder des Schweizerischen Vereins für die deutsche Sprache,
liebe Leserinnen und Leser des «Sprachspiegels»

Im November 2004 durfte der SVDS in Burgdorf, dem Ort der Gründung des damaligen Deutschschweizerischen Sprachvereins, auf sein 100-jähriges Bestehen zurückblicken. Knapp drei Jahre später erschien zu diesem Jubiläum das **Buch «Deutsch in der Schweiz»**, in dem in erster Linie Deutschschweizer Schriftstellerinnen und Schriftsteller sich dazu äussern, wie sie mit der Diglossie umgehen, also mit den beiden Formen ihrer deutschen Muttersprache, der Mundart und dem Hochdeutschen. Dabei zeigt sich, dass die Erfahrungen unserer Autoren mit diesem Phänomen sehr unterschiedlich sind.

In einem zweiten Teil beleuchten Sprachexperten die Situation des Deutschen in zweisprachigen Kantonen, die Forderung nach Verständlichkeit von Gesetzestexten und den zunehmenden Domänenverlust des Deutschen als Wissenschaftssprache. Zu guter Letzt gehören auch einige Streiflichter aus der langjährigen Vereinsgeschichte in eine Jubiläumsschrift. Insgesamt hat «Deutsch in der Schweiz» auch zehn Jahre nach Erscheinen nichts an Aktualität eingebüsst.

Vielleicht fragen Sie sich jetzt, weshalb Sie das Jubiläumsbuch erst heute erhalten. Als Verein, der finanziell schon seit etlichen Jahren von seinen Reserven lebt, mussten wir zuerst die Produktionskosten des Buches mit dem Verkauf wieder einspielen. Trotz erheblicher Versandkosten hat sich der Vorstand nun aber entschlossen, die Jubiläumsschrift sämtlichen Mitgliedern und Abonnenten des «Sprachspiegels» zu schenken. Wenn Sie das Buch schon früher erworben haben, laden wir Sie ein, «Deutsch in der Schweiz» weiterzuschenken, am besten verbunden mit einem Geschenkabonnement des «Sprachspiegels»; den Talon dazu finden Sie gegenüber im Heftumschlag. Sofern Sie auch noch den SVDS beschenken möchten, freuen wir uns über Ihre Spende an folgende Bankadresse: UBS AG, CH-8098 Zürich, IBAN CH06 0023 0230 2180 1840 A.

Im Namen des Vorstands danke ich Ihnen für Ihre Treue zu unserem Sprachverein und zum «Sprachspiegel». Ich wünsche Ihnen viel Lesevergnügen sowie bereits heute frohe Festtage und grüsse Sie herzlich,

Johannes Wyss, Präsident des SVDS